

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 86 (1960)

**Heft:** 12

**Illustration:** "Lern rechne!!"

**Autor:** [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Finanzdelegation der Räte übt Kritik am Einkaufswesen in der eidgenössischen Verwaltung.

«Lern rechne!!»

#### Dieser Schaum ist kein Traum ...

behauptet wenigstens die Presse. Und warum sollte man's nicht glauben? Da hat ein Dr. Manderino, außerordentlicher Mensch und seines Zeichens außerordentlicher Professor am Hahnemann College für Medizin in Philadelphia, zur Heilung von Knochenbrüchen einen Leim erfunden und inzwischen an Mensch und Tier klinisch auch bereits ausreichend erprobt, dem er den Namen Polyurethan gab. Ein Plastic-Leim.

Durch Berührung mit einem Katalysator wird er zum Schäumen gebracht und dann in die Fraktur gespritzt: Pfff-Schschsch-Ttt – fertig – Schluss! Und siehe da: innerhalb zweier Tage ist aus dem Schaum Kitt geworden, knochenharder Kitt. Ein am Montag gebrochenes und solcherart zusammengeschäumtes Schienbein kann schon am Donnerstag wieder festgemauert auf der Erden stehn, bereit und imstand, das Ganze, dessen trauriger Bruchteil er eben noch war, in alter Einfertigkeit zurückzutragen an den Schreib-

tisch und die Drehbank, zum Rübenfeld und aufs Trapez, ans Reißbrett und zum Jassen. Ein Leim also, der nicht mehr den Akkusativ, sondern den Dativ regiert: auf den man nicht mehr geht, sondern auf dem man geht. Ein guter Leim. Ein ehrenhafter Leim. Ein Leim, der die wunderbare Eigenschaft hat, den Geleimten zu erhöhen, statt ihn der Lächerlichkeit preiszugeben. Ein wahrhaft genialer Schaumschläger, dieser Herr Professor. Er sei gepriesen!

Stratiotis